

Gemeindevertretung Pokrent

- Der Bürgermeister -

Niederschrift

(vorbehaltlich der Genehmigung, Ergänzung bzw. Korrektur in der nächsten Sitzung)

über die	Sitzung der Gemeindevertretung Pokrent
Sitzungstermin:	21.01.2026
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	19:55 Uhr
Ort, Raum:	Bauernstube Pokrent, Neuendorfer Straße 4

Anwesend

Bürgermeister

Haase, Jörg

2. Stellv. Bürgermeister

Büttner, Grit

Gemeindevertreter

Wübken, Sebastian

Dobbehaus, Thilo

Grzebiela, Jens

Hempel, Olaf

Waldschmidt, Marcel

Weigelt, Kerstin

Protokollant

Ahrens, Kathrin

Gäste

Frau Stuth (SB Haushalt)

Abwesend

1. Stellv. Bürgermeister

Brügmann, Michel

entschuldigt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

TOP	Bezeichnung	Vorlage
1	Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit	
2	Änderungsanträge zur Tagesordnung	
3	Informationen durch den Bürgermeister und Gemeindevertreter	
4	Einwohnerfragestunde	
5	Bestätigung des Protokolls vom 12.11.2025	33/FD I/001/2026
6	Haushaltssatzung und Haushaltsplan mit Anlagen der Gemeinde Pokrent für das Haushaltsjahr 2026	33/FD II/003/2026
7	Anfragen der Gemeindevertreter	

Öffentlicher Teil

TOP 1

Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Herr Haase eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden zur ersten Sitzung des neuen Jahres und heißt insbesondere Frau Stuth von der Haushaltsplanung willkommen. Die Ladung ist ordnungsgemäß erfolgt. Die Beschlussfähigkeit ist mit 8 von 9 Gemeindevertretern gegeben. Herr Brüggemann fehlt entschuldigt.

TOP 2

Änderungsanträge zur Tagesordnung

Herr Haase schlägt vor, den nichtöffentlichen Teil unter Tagesordnungspunkt 8 zu erweitern, um das gemeindliche Einvernehmen zum Anbau einer Doppelgarage in Neuendorf zu beschließen. Er erläutert, dass dieser Punkt aufgrund eines Versäumnisses nicht rechtzeitig im Bauausschuss behandelt wurde und nun direkt in der Gemeindevertretung beschlossen werden müsse. Die Mitglieder der Gemeindevertretung stimmen dem Änderungsantrag durch Handzeichen zu, womit die Tagesordnung in veränderter Form angenommen wird.

Beschluss Nr.: 01/2026

Beschluss:

Die Tagesordnung wird mit folgender Änderung bestätigt:

Neu NÖ - TOP 8 - Gemeindliches Einvernehmen: Pokrent, Gemarkung Neuendorf, Flur 2, Flurstück 151/1, Antrag auf Vorbescheid: Dachgeschoss- und Ausbau vorh. Nebengebäude zu Wohnen, Anbau Doppelgarage

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Mitglieder:	9
Davon anwesend:	8
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Bemerkung:

Aufgrund des § 24 Abs. 1 der KV M-V waren keine Mitglieder von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

TOP 3

Informationen durch den Bürgermeister und Gemeindevertreter

Herr Jörg Haase verliest seinen Bericht. (Anlage)

TOP 4

Einwohnerfragestunde

Keine Fragen.

Beschluss Nr.: 02/2026**Beschluss:**

Das Protokoll der Sitzung vom 12.11.2025 wird inhaltlich bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Mitglieder:	9
Davon anwesend:	8
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Bemerkung:

Aufgrund des § 24 Abs. 1 der KV M-V waren keine Mitglieder von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

Sachverhalt/Begründung:

Die Vorbesprechungen zum Haushalt 2026 fanden am 09. Dezember 2025 mit dem Bürgermeister und der stellvertretenden Finanzausschussvorsitzenden sowie am 07. Januar 2026 im Finanzausschuss statt. Der Finanzausschuss hat den Haushalt erörtert und befürwortet. Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan werden der Gemeindevertretung zur Beschlussfassung vorgelegt.

Laufender Bereich

Die Summe der Erträge beträgt 968.400 EUR (Seite 10; Nr. 10). Die Summe der Aufwendungen beträgt 1.243.700 EUR (Seite 12; Nr. 19). Das Jahresergebnis -hier Jahresfehlbetrag- vor Veränderung der Rücklagen beträgt -275.300 EUR (Seite 12; Nr. 20).

Damit lautet das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen -275.300 EUR (Seite 13; Nr. 25).

Eine Übersicht über die Ansätze des Haushaltsplanes der einzelnen Produktsachkonten nebst Erläuterungen befindet sich in der Anlage auf den Seiten 74 bis 103.

Die Summe der laufenden Einzahlungen beträgt 918.700 EUR (Seite 22; Nr. 9). Die Summe der laufenden Auszahlungen beträgt 1.143.700 EUR (Seite 24; Nr. 17). Der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung beträgt somit -254.700 EUR (Seite 24; Nr. 18).

Investitionstätigkeit

Die Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit beträgt 135.900 EUR (Seite 25; Nr. 24). Die Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit beträgt 903.700 EUR (Seite 25; Nr. 28). Der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit beträgt somit -767.800 EUR (Seite 25; Nr. 29). Der Finanzmittelfehlbetrag beträgt mithin -1.022.500 EUR (Seite 25; Nr. 30). Der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen beträgt 576.200 EUR (Seite 25; Nr. 34). Die Veränderung der Forderungen und Verbindlichkeiten aus Krediten zur

Sicherung der Zahlungsfähigkeit gegenüber dem Amt beträgt -446.300 EUR -Minderung der Forderung- (Seite 25; Nr. 36).

Haushaltsausgleich § 16 Absatz 1 Gemeindehaushaltsverordnung -Doppik

Der jahresbezogene Ausgleich des Ergebnishaushaltes ist gegeben, wenn kein Jahresfehlbetrag ausgewiesen wird. Der jahresbezogene Ausgleich ist mit -275.300 EUR nicht gegeben (Seite 13; Nr. 25; Spalte 3). Der vollständige Ausgleich des Ergebnishaushaltes gemäß § 16 Absatz 1 Nummer 1 GemHVO-Doppik ist gegeben, wenn kein Fehlbetrag zum 31. Dezember des Haushaltsjahres ausgewiesen wird. Der Vollständige Ausgleich ist mit -211.797 EUR nicht gegeben (Seite 13; Nr. 27; Spalte 3).

Der jahresbezogene Ausgleich des Finanzhaushaltes ist gegeben, wenn kein negativer jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen ausgewiesen wird, dieser beträgt -265.500 EUR (Seite 25; Nr. 37; Spalte 3). Der jahresbezogene Ausgleich ist nicht erreicht. Der vollständige Ausgleich des Finanzhaushaltes gemäß § 16 Absatz 1 Nummer 2 GemHVO- Doppik ist gegeben, wenn kein negativer Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres ausgewiesen wird, dieser beträgt -61.769 EUR (Seite 25; Nr. 39; Spalte 3), damit ist der vollständige Ausgleich nicht erreicht.

Der Haushaltsausgleich ist im Ergebnishaushalt und im Finanzhaushalt nicht erreicht.

Somit ist die Gemeinde Pokrent gem. §43 Abs.7 KV M-V verpflichtet ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen bzw. zu beschließen. Laut dem Orientierungsdatenerlass vom 27.11.2025 zum Kommunalen Finanzausgleich 2026 ist im Kommunalgespräch vereinbart worden, dass die Kommunen, die erstmalig ein Haushaltssicherungskonzept zu erstellen haben, dieser Verpflichtung im Jahr 2026 nicht nachkommen müssen. Dieses wird rechtsaufsichtlich geduldet. Jedoch ungeachtet dessen müssen sich die Kommunen um eine wirtschaftliche und sparsame Haushaltsführung bemühen.

Für Rückfragen zur Haushaltsplanung steht Ihnen Frau Stuth gern zur Verfügung.

Frau Kerstin Weigelt erläutert die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan der Gemeinde für das Haushaltsjahr 2026. Sie führt aus, dass die Vorbesprechungen am 9. Dezember in Lützwitz stattfanden und der Finanzausschuss am 7. Januar den Haushalt erörtert und befürwortet habe. Frau Kerstin Weigelt geht näher auf die geplanten Investitionen der Gemeinde ein.

Sie betont, dass die geplanten Investitionen die Attraktivität der Gemeinde steigern sollen, um neue Einwohner, insbesondere Familien mit Kindern, zu gewinnen. Herr Jörg Haase ergänzt, dass die Gemeindevertretung in Zukunft über Bauprojekte und mögliche Einnahmequellen beraten werde. Er weist darauf hin, dass die Gemeinde auch von neuen Windkraftanlagen in der Region profitieren könnte, und kündigt an, dass weitere Verhandlungen hierzu geführt werden sollen.

Frau Kerstin Weigelt schließt die Diskussion mit dem Hinweis, dass keine weiteren Vorschläge oder Änderungswünsche vorliegen. Herr Haase bittet um Abstimmung.

Beschluss Nr.: 03/2026

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Pokrent beschließt die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan mit seinen Anlagen für das Haushaltsjahr 2026 in der vorliegenden Form.

Anlagen zum Beschluss:

Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2026 mit Anlagen der Gemeinde Pokrent

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Mitglieder:	9
Davon anwesend:	8
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Bemerkung:

Aufgrund des § 24 Abs. 1 der KV M-V waren keine Mitglieder von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

TOP 7 Anfragen der Gemeindevertreter

Herr Jens Grzebiela informiert über Probleme mit überlaufenden Papiercontainern und erklärt, dass er dies bereits geklärt habe. Er habe sich bei der Abfallwirtschaft erkundigt, warum die Leerung nicht erfolgt sei, und führt dies auf die Feiertage und krankheitsbedingte Ausfälle zurück. Herr Haase ergänzt, dass die Situation in etwa 14 Tagen wieder reguliert sein sollte.

Herr Jörg Haase berichtet über die Renovierung der leerstehenden Wohnung in der Neuendorfer Straße 4, die bis Mitte Februar abgeschlossen sein soll. Die ersten Möbel seien bereits geliefert. Die Schuppen hinter dem Gebäude seien neu zugeordnet worden.

Herr Haase spricht die Suche nach zwei Pressesprechern an, die die Gemeindevertretung in sozialen Medien und anderen Kommunikationskanälen unterstützen sollen. Er betont, dass die Aufgabenverteilung zwischen den Sprechern gleichmäßig erfolgen solle, idealerweise mit einer Person aus Neuendorf und einer aus Pokrent.